



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

MODULHANDBUCH
BACHELOR GESCHICHTE



Modulhandbuch
Nebenfach: Geschichte für Bachelorstudiengänge
(60 ECTS -Punkte)
Auf der Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 16.03.2010
83/068/---/N3/N/2010
Stand: 22.07.2015

Inhaltsverzeichnis

Modul:	P 1 Geschichtswissenschaftliche Arbeitsfelder I	3
Modul:	P 2 Geschichtswissenschaftliche Arbeitsfelder II	4
Modul:	WP 1 Einführungsmodul Neuere und Neueste Geschichte	6
Modul:	WP 2 Einführungsmodul Mittelalterliche Geschichte	8
Modul:	WP 3 Einführungsmodul Alte Geschichte	10
Modul:	WP 4 Vertiefungsmodul Neuere und Neueste Geschichte I	12
Modul:	WP 5 Vertiefungsmodul Neuere und Neueste Geschichte II	14
Modul:	WP 6 Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte I	16
Modul:	WP 7 Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte II	18
Modul:	WP 8 Vertiefungsmodul Alte Geschichte I	20
Modul:	WP 9 Vertiefungsmodul Alte Geschichte II	22
	Abkürzungen und Erklärungen	24

Modul: P 1 Geschichtswissenschaftliche Arbeitsfelder I

Zuordnung zum Studiengang Nebenfach: Geschichte für Bachelorstudiengänge

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 1.1 Theorie und Methode	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	P 1.2 Grundwissenschaften	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inclusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Bachelor- und Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
Wahlpflichtregelungen	---
Teilnahmevoraussetzung	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1 bis 4.
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Es werden epochenunabhängig zentrale Themen, Fragen und Grundlagen der Hilfswissenschaften sowie der Theorien und Methoden des Faches Geschichte erarbeitet und gemeinsam diskutiert.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erlernen fachspezifische Hilfsmittel sowie teilfachübergreifende Schlüsselkompetenzen und gewinnen Einblicke in grundlegende theoretische und methodische Probleme.
Form der Modulprüfung	zwei Modulteilprüfungen; jeweils entweder Klausur oder mündliche Prüfung oder Essay oder Referat
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
Unterrichtssprache(n)	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch.
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 2 Geschichtswissenschaftliche Arbeitsfelder II

Zuordnung zum Studiengang Nebenfach: Geschichte für Bachelorstudiengänge

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 2.1 Quellen und Forschung	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	P 2.2 Vermittlung und Präsentation	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inclusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Bachelor- und Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
Wahlpflichtregelungen	---
Teilnahmevoraussetzung	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1 bis 4.
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Es werden epochenunabhängig Kernfragen und -probleme der Forschung und der konkreten Arbeit mit historischen Quellen erörtert sowie die Vermittlung und Präsentation historisch relevanter Sachverhalte diskutiert, erarbeitet und eingeübt.
Qualifikationsziele	Die Studierenden gewinnen beispielhaft Einblicke in die Auseinandersetzung mit geschichtswissenschaftlichen Forschungs- und Quellenfragen und erwerben mit unterschiedlichen Präsentations- und Vermittlungstechniken Schlüsselqualifikationen.
Form der Modulprüfung	zwei Modulteilprüfungen; jeweils entweder Klausur oder mündliche Prüfung oder Essay oder Referat
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Geschäftsstelle / Studiengangskoordination/in
Unterrichtssprache(n)	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch.

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 1 Einführungsmodul Neuere und Neueste Geschichte

Zuordnung zum Studiengang Nebenfach: Geschichte für Bachelorstudiengänge

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 1.1 Einführungsvorlesung Neuere und Neueste Geschichte	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	WP 1.2 Basiskurs Neuere und Neueste Geschichte	WiSe	45 h (3 SWS)	225 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Bachelor- und Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
Wahlpflichtregelungen	Es sind zwei der drei Einführungsmodule (WP 1 bis WP 3) zu wählen.
Teilnahmevoraussetzung	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1 oder 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Einführungsmodul soll exemplarisch mit Gegenständen, Methoden, Grundfragen und Hilfsmitteln der Neueren und Neuesten Geschichte (Zeit ab ca. 1500) vertraut machen. Die Studierenden erhalten erste Einblicke in das wissenschaftliche Arbeiten und in die wesentlichen Ereignisse und Strukturen konkreter Zeitabschnitte der Epoche.
Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen Grundbegriffe und -probleme des Teilfachs kennen, wissenschaftliche Fragen zu formulieren, Quellen und Literatur methodisch und kritisch zu reflektieren, sich Literatur und Quellen selbständig zu erschließen, gewonnene Informationen zu verarbeiten, aufzubereiten und mündlich wie schriftlich zu präsentieren.
Form der Modulprüfung	zwei Modulteilprüfungen; Einführungsvorlesung: Klausur oder mündliche Prüfung; Basiskurs: Referat und Klausur und Hausarbeit oder Referat und mündliche Prüfung und Hausarbeit.
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
Unterrichtssprache(n)	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch.
Sonstige Informationen	Der Basiskurs Neuere und Neueste Geschichte kann einmal, zum nächsten Termin, wiederholt werden.

Modul: WP 2 Einführungsmodul Mittelalterliche Geschichte

Zuordnung zum Studiengang Nebenfach: Geschichte für Bachelorstudiengänge

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 2.1 Einführungsvorlesung Mittelalterliche Geschichte	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	WP 2.2 Basiskurs Mittelalterliche Geschichte (Grundlagen- und Orientierungsprüfung)	WiSe	45 h (3 SWS)	225 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Bachelor- und Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
Wahlpflichtregelungen	Es sind zwei der drei Einführungsmodule (Wp 1 bis WP 3) zu wählen.
Teilnahmevoraussetzung	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1 oder 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Einführungsmodul soll exemplarisch mit Gegenständen, Methoden, Grundfragen und Hilfsmitteln der Mittelalterlichen Geschichte (Zeit von ca. 500 - ca. 1500) vertraut machen. Die Studierenden erhalten erste Einblicke in das wissenschaftliche Arbeiten und in die wesentlichen Ereignisse und Strukturen konkreter Zeitabschnitte der Epoche.
Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen Grundbegriffe und -probleme des Teilfachs kennen, wissenschaftliche Fragen zu formulieren, Quellen und Literatur methodisch und kritisch zu reflektieren, sich Literatur und Quellen selbständig zu erschließen, gewonnene Informationen zu verarbeiten, aufzubereiten und mündlich wie schriftlich zu präsentieren.
Form der Modulprüfung	zwei Modulteilprüfungen; Einführungsvorlesung: Klausur oder mündliche Prüfung; Basiskurs: Referat und Klausur und Hausarbeit oder Referat und mündliche Prüfung und Hausarbeit.
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
Unterrichtssprache(n)	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch.
Sonstige Informationen	Der Basiskurs Mittelalterliche Geschichte kann einmal, zum nächsten Termin, wiederholt werden und muss spätestens im 3. Semester bestanden sein.

Modul: WP 3 Einführungsmodul Alte Geschichte

Zuordnung zum Studiengang Nebenfach: Geschichte für Bachelorstudiengänge

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 3.1 Einführungsvorlesung Alte Geschichte	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	WP 3.2 Basiskurs Alte Geschichte (Grundlagen- und Orientierungsprüfung)	WiSe	45 h (3 SWS)	225 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Bachelor- und Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
Wahlpflichtregelungen	Es sind zwei der drei Einführungsmodule (WP 1 bis WP 3) zu wählen.
Teilnahmevoraussetzung	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1 bis 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Einführungsmodul soll exemplarisch mit Gegenständen, Methoden, Grundfragen und Hilfsmitteln der Alten Geschichte (Zeit bis ca. 500 n.Chr.) vertraut machen. Die Studierenden erhalten erste Einblicke in das wissenschaftliche Arbeiten und in die wesentlichen Ereignisse und Strukturen konkreter Zeitabschnitte der Epoche.
Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen Grundbegriffe und -probleme des Teilfachs kennen, wissenschaftliche Fragen zu formulieren, Quellen und Literatur methodisch und kritisch zu reflektieren, sich Literatur und Quellen selbständig zu erschließen, gewonnene Informationen zu verarbeiten, aufzubereiten und mündlich wie schriftlich zu präsentieren.
Form der Modulprüfung	zwei Moduleilprüfungen; Einführungsvorlesung: Klausur oder mündliche Prüfung; Basiskurs: Referat und Klausur und Hausarbeit oder Referat und mündliche Prüfung und Hausarbeit.
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
Unterrichtssprache(n)	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch.
Sonstige Informationen	Der Basiskurs Alte Geschichte kann einmal, zum nächsten Termin, wiederholt werden und muss spätestens im 3. Semester bestanden sein.

Modul: WP 4 Vertiefungsmodul Neuere und Neueste Geschichte I

Zuordnung zum Studiengang Nebenfach: Geschichte für Bachelorstudiengänge

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 4.1 Vertiefungsvorlesung Neuere und Neueste Geschichte I	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	WP 4.2 Vertiefungskurs Neuere und Neueste Geschichte I	WiSe	45 h (3 SWS)	225 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Bachelor- und Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
Wahlpflichtregelungen	Es sind zwei der sechs Vertiefungsmodule (WP 4 bis WP 9) zu wählen. Die Vertiefungsmodule sollen aus unterschiedlichen Epochen stammen.
Teilnahmevoraussetzung	erfolgreiche Teilnahme an zwei Wahlpflichtmodulen aus WP 1 bis WP 3
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4 bis 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Vertiefungsmodul baut die Kenntnis der Gegenstände, Methoden, Grundfragen und Hilfsmittel der Neueren und Neuesten Geschichte (Zeit ab ca. 1500) forschungsnah aus.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre bisher erworbenen Grundkompetenzen, indem sie sich kritisch mit Forschungspositionen auseinandersetzen und differenzierte Probleme wissenschaftlich angemessen bearbeiten und darstellen.
Form der Modulprüfung	zwei Modulteilprüfungen; Vertiefungsvorlesung: Klausur oder mündliche Prüfung; Vertiefungskurs: Referat und Klausur und Hausarbeit oder Referat und mündliche Prüfung und Hausarbeit.
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
-------------------------------	--

Unterrichtssprache(n)	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch.
------------------------------	--------------------------------------

Sonstige Informationen	keine
-------------------------------	-------

Modul: WP 5 Vertiefungsmodul Neuere und Neueste Geschichte II

Zuordnung zum Studiengang Nebenfach: Geschichte für Bachelorstudiengänge

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 5.1 Vertiefungsvorlesung Neuere und Neueste Geschichte II	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	WP 5.2 Vertiefungskurs Neuere und Neueste Geschichte II	WiSe	45 h (3 SWS)	225 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Bachelor- und Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
Wahlpflichtregelungen	Es sind zwei der sechs Vertiefungsmodule (WP 4 bis WP 9) zu wählen. Die Vertiefungsmodule sollen aus unterschiedlichen Epochen stammen.
Teilnahmevoraussetzung	erfolgreiche Teilnahme an zwei Wahlpflichtmodulen aus WP 1 bis WP 3
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4 bis 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Vertiefungsmodul baut die Kenntnis der Gegenstände, Methoden, Grundfragen und Hilfsmittel der Neueren und Neuesten Geschichte (Zeit ab ca. 1500) forschungsnah aus.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre bisher erworbenen Grundkompetenzen, indem sie sich kritisch mit Forschungspositionen auseinandersetzen und differenzierte Probleme wissenschaftlich angemessen bearbeiten und darstellen.
Form der Modulprüfung	zwei Modulteilprüfungen; Vertiefungsvorlesung: Klausur oder mündliche Prüfung; Vertiefungskurs: Referat und Klausur und Hausarbeit oder Referat und mündliche Prüfung und Hausarbeit.
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Das Modul ist benotet. Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
-------------------------------	--

Unterrichtssprache(n)	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch.
------------------------------	--------------------------------------

Sonstige Informationen	keine
-------------------------------	-------

Modul: WP 6 Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte I

Zuordnung zum Studiengang Nebenfach: Geschichte für Bachelorstudiengänge

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 6.1 Vertiefungsvorlesung Mittelalterliche Geschichte I	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	WP 6.2 Vertiefungskurs Mittelalterliche Geschichte I	WiSe	45 h (3 SWS)	225 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Bachelor- und Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
Wahlpflichtregelungen	Es sind zwei der sechs Vertiefungsmodule (WP 4 bis WP 9) zu wählen. Die Vertiefungsmodule sollen aus unterschiedlichen Epochen stammen.
Teilnahmevoraussetzung	erfolgreiche Teilnahme an zwei Wahlpflichtmodulen aus WP 1 bis WP 3
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4 bis 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Vertiefungsmodul baut die Kenntnis der Gegenstände, Methoden, Grundfragen und Hilfsmittel der Mittelalterlichen Geschichte (Zeit ab ca. 500 bis ca. 1500) forschungsnah aus.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre bisher erworbenen Grundkompetenzen, indem sie sich kritisch mit Forschungspositionen auseinandersetzen und differenzierte Probleme wissenschaftlich angemessen bearbeiten und darstellen.
Form der Modulprüfung	zwei Moduleilprüfungen; Vertiefungsvorlesung: Klausur oder mündliche Prüfung; Vertiefungskurs: Referat und Klausur und Hausarbeit oder Referat und mündliche Prüfung und Hausarbeit.
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r	Geschäftsstelle / Studiengangskoordination
-------------------------------	--

Unterrichtssprache(n)	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch.
------------------------------	--------------------------------------

Sonstige Informationen	keine
-------------------------------	-------

Modul: WP 7 Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte II

Zuordnung zum Studiengang Nebenfach: Geschichte für Bachelorstudiengänge

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 7.1 Vertiefungsvorlesung Mittelalterliche Geschichte II	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	WP 7.2 Vertiefungskurs Mittelalterliche Geschichte II	WiSe	45 h (3 SWS)	225 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Bachelor- und Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
Wahlpflichtregelungen	Es sind zwei der sechs Vertiefungsmodule (WP 4 bis WP 9) zu wählen. Die Vertiefungsmodule sollen aus unterschiedlichen Epochen stammen.
Teilnahmevoraussetzung	erfolgreiche Teilnahme an zwei Wahlpflichtmodulen aus WP 1 bis WP 3
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4 bis 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Vertiefungsmodul baut die Kenntnis der Gegenstände, Methoden, Grundfragen und Hilfsmittel der Mittelalterlichen Geschichte (Zeit ab ca. 500 bis ca. 1500) forschungsnah aus.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre bisher erworbenen Grundkompetenzen, indem sie sich kritisch mit Forschungspositionen auseinandersetzen und differenzierte Probleme wissenschaftlich angemessen bearbeiten und darstellen.
Form der Modulprüfung	zwei Moduleilprüfungen; Vertiefungsvorlesung: Klausur oder mündliche Prüfung; Vertiefungskurs: Referat und Klausur und Hausarbeit oder Referat und mündliche Prüfung und Hausarbeit.
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Das Modul ist benotet. Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
Unterrichtssprache(n)	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch.
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 8 Vertiefungsmodul Alte Geschichte I

Zuordnung zum Studiengang Nebenfach: Geschichte für Bachelorstudiengänge

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 8.1 Vertiefungsvorlesung Alte Geschichte I	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	WP 8.2 Vertiefungskurs Alte Geschichte I	WiSe	45 h (3 SWS)	225 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Bachelor- und Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
Wahlpflichtregelungen	Es sind zwei der sechs Vertiefungsmodule (WP 4 bis WP 9) zu wählen. Die Vertiefungsmodule sollen aus unterschiedlichen Epochen stammen.
Teilnahmevoraussetzung	erfolgreiche Teilnahme an zwei Wahlpflichtmodulen aus WP 1 bis WP 3
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4 bis 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Vertiefungsmodul baut die Kenntnis der Gegenstände, Methoden, Grundfragen und Hilfsmittel der Alten Geschichte (Zeit bis ca. 500) forschungsnah aus.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre bisher erworbenen Grundkompetenzen, indem sie sich kritisch mit Forschungspositionen auseinandersetzen und differenzierte Probleme wissenschaftlich angemessen bearbeiten und darstellen.
Form der Modulprüfung	zwei Modulteilprüfungen; Vertiefungsvorlesung: Klausur oder mündliche Prüfung; Vertiefungskurs: Referat und Klausur und Hausarbeit oder Referat und mündliche Prüfung und Hausarbeit.
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
-------------------------------	--

Unterrichtssprache(n)	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch.
------------------------------	--------------------------------------

Sonstige Informationen	keine
-------------------------------	-------

Modul: WP 9 Vertiefungsmodul Alte Geschichte II

Zuordnung zum Studiengang Nebenfach: Geschichte für Bachelorstudiengänge

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 9.1 Vertiefungsvorlesung Alte Geschichte II	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	WP 9.2 Vertiefungskurs Alte Geschichte II	WiSe	45 h (3 SWS)	225 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Es ist verwendbar in allen geschichtswissenschaftlichen Bachelor- und Lehramtsstudiengängen (Unterrichtsfach).
Wahlpflichtregelungen	Es sind zwei der sechs Vertiefungsmodule (WP 4 bis WP 9) zu wählen. Die Vertiefungsmodule sollen aus unterschiedlichen Epochen stammen.
Teilnahmevoraussetzung	erfolgreiche Teilnahme an zwei Wahlpflichtmodulen aus WP 1 bis WP 3
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4 bis 5
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Vertiefungsmodul baut die Kenntnis der Gegenstände, Methoden, Grundfragen und Hilfsmittel der Alten Geschichte (Zeit bis ca. 500) forschungsnah aus.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre bisher erworbenen Grundkompetenzen, indem sie sich kritisch mit Forschungspositionen auseinandersetzen und differenzierte Probleme wissenschaftlich angemessen bearbeiten und darstellen.
Form der Modulprüfung	zwei Modulteilprüfungen; Vertiefungsvorlesung: Klausur oder mündliche Prüfung; Vertiefungskurs: Referat und Klausur und Hausarbeit oder Referat und mündliche Prüfung und Hausarbeit.
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r	Geschäftsstelle / Studiengangskoordinator/in
-------------------------------	--

Unterrichtssprache(n)	Deutsch, in wenigen Fällen Englisch.
------------------------------	--------------------------------------

Sonstige Informationen	keine
-------------------------------	-------

Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
P	Pflicht
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter ihrem jeweiligen Studiengang.